Brown's Bee Hive, 224 Lack'a Ave.,

—• ist jetzt angefüllt mit den •—

besten, schönsten, modernsten und billigsten Waaren,

sowohl für praktischen Gebrauch, als auch um Staat damit zu machen.

——o——

Unser Cloak Departement, zweiter Flur, ist vollständig assortirt mit Damen und Kinder Jacken, Capes, Röcken (Skirts), Waists,

Pelzwaaren und Besätzen, Wrappers, Kinder-Kleidern, Feder-Boas, etc.

Elegante und neueste Moden in Damen und Kinder Hüten, Putzwaaren, Bändern, Federn, Blumen, etc.

Männer und Knaben Hüte und Kappen, Hemden, etc.

Unterzeug für Damen und Herren.

Alles das Beste und Billigste.

Zum Besuche ladet ein

Brown's Bee Hive, 224 Lackawanna Avenue.

Agentur für die berühmten Dr. Jäger Wollen-Waaren.

Südseite Anzeigen.

Gutheinz, Weisser & Krayer,

Deutsche Metzger,

518 & 520 Cedar Avenue,

zwischen Alder und Hickory Straßen, empfehlen einem verehrten Publikum ihr Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefern sie zum billigsten Preise und in bester Qualität, und machen überaus auf die von ihnen zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

Telephon-Verbindung.

——Die——

M. Robinson Bierbrauerei,

Ecke Cedar Ave. und Alder St.,

empfiehlt ihr Ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

Gebrüder Scheuer's

Keystone

Cracker- und Cakes-

Bäckerei,

No. 343, 345 und 347 Brook Straße,

gegenüber der Knopf Fabrik,

Süd Scranton.

Ebenso Brod jeder Art.

C. Kellermann, Herren-Schneider,

629 Brook Straße.

Meinen werthen Kunden zur Anzeige, daß ich einen schönen Vorrath von Tuchen und Stoffe für feine Herbst- und Winter-Anzüge erhalten habe und zu billigsten Preisen in hübsche Kleider anfertige.

Joseph Briel,

Kohlen- und Holz-Lieferant,

610 Cedar Avenue.

Zweigoffice, Frank Briel's Wirthschaft, 710 Pittston Avenue. Fuhrarbeiten prompt besorgt.

Chas. D. Neuffer,

528 —— Lackawanna Avenue —— 528

Neueste Moden und große Auswahl in

Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel

und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren.

Beste deutsche und andere Wolle in allen Farben Wollenwaaren Arbeitskleider, Schirme, etc.

G. M. Watson. R. A. Zimmerman.

Watson und Zimmerman,

Advokaten und Rechts-Anwälte,

Handels-Behörde Gebäude,

dem Courthaus gegenüber. Deutsche Clienten werden speziell berücksichtigt.

Herrmann Osthaus,

Deutscher Rechtsanwalt,

Zimmer 505, Handelsbehördegebäude,

Scranton, Pa.

Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

Jakob Lotz,

Deutscher Buchbinder,

und Geschäftsbücher-Fabrikant,

314 Centre Straße.

Deutsche Bücher und Zeitschriften werden hübsch und dauerhaft eingebunden.

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

Seit mehr als 25 Jahren wird von allen Nationen der Welt gegen

RHEUMATISMUS,

NEURALGIA und ähnliche Leiden mit grossem Erfolg der unter den strengen

DEUTSCHEN GESETZEN

praeparirte, berühmte,

DR. RICHTER'S „ANKER" PAIN EXPELLER

angewendet. Es giebt nichts Besseres! Nur echt mit Schutzmarke „Anker," F. Ad. Richter & Co., 215 Pearl St., New York.

31 GOLD Etc. MEDAILLEN.

13 Fillialhaeuser. Eigene Glashuetten.

25 & 50c. Indosirt u. recommandirt von Gebr Matthews, 329 Lackawanna avenue, Lorenz & Koempel, 501 Linden Street Chas. M. Harris, 125 Penn Avenue, Scranton, Pa.

R. Anderson Druggisten 1. d. 7. Str.

DR. RICHTER'S „ANKER" STOMAKAL vorzüglich gegen Kolik und Magenbeschwerden.

Stadt und County.

— Liebling der Hausfrauen — Pillsbury's Best — verkauft bei Edward Siebecker, 530 Lacka. Ave.

— Stadtrath Fritz Dürr reiste am Dienstag für einen kurzen Anfenthalt nach Philadelphia.

☞ Große Vortheile in goldenen und silbernen Taschenuhren, superbe Linie und alle völlig garantirt, bei E. Schimpff, 317 Lackawanna Avenue. 49,3

— Auf Exekutionen im Betrage von über $8,000 wurden am Freitag der hiesige und Carbondale Laden von Julius Traugott vom Scheriff geschlossen.

— Der Eisenwaaren-Händler Henry Battin starb am Sonntag in seiner Wohnung zu Elmhurst im Alter von 65 Jahren und wurde am Dienstag im Dunmore Friedhofe beerdigt.

— Die Wohlthätigkeits-Behörde trifft Vorbereitungen, um 100 armen Familien am Weihnachtstage eine Mahlzeit zu bereiten und wird auch Spielsachen und Zuckerwaaren vertheilen.

— Während des am 30. November beendeten Fiskaljahres dieses Inlandsteuern Distrikts wurden $827,430 61 collektirt, eine Zunahme über das verflossene Jahr von $24,830.10.

— Nord Main Avenue, zwischen Court und Tripp Straßen, hat sich letzten Donnerstag wiederum theilweise gesenkt und der Straßenkommissär mußte die Oeffnung mit Culm auffüllen.

— Broadhead & Hanks Schuhladen an Lackawanna Avenue ward am Donnerstag vom Scheriff geschlossen und soll heute ausverkauft werden; die Exekutionen betrugen zusammen $7,500.

— Ein anderer Trust, diesmal unter den größeren Bäckereien in diesem und dem Wyoming Thale, ist gegenwärtig im Entstehen; verschiedene „Options" sind schon erlangt worden und mit anderen Eigenthümern wird noch unterhandelt.

— Eine Gasflamme entzündete am Samstag Vormittag in Goldsmith's Bazaar eine Anzahl nahehängende Taschentücher, die schnell aufloderten, aber durch die chemische Spritze prompt ohne größeren Schaden bewältigt werden konnten.

— John Spittack von Peckville stolperte am Dienstag Nachmittag in der Trunkenheit mit geladenem und gezogenem Revolver die Wyoming Avenue entlang, wofür er von der Polizei arretirt und am Mittwoch gehörig bestraft wurde.

— Die Wohlthätigkeits-Behörde warnt vor Bettlern und Krüppeln; die Männer und Frauen sollen das erbettelte Geld zum Trunke und Laster verbrauchen. Alle Applikanten sollten an Frau Duggan, die Agentin der Behörde, gesandt werden.

☞ Spezialitäten: Feiner neuer Honig, 10 Cents das Pfund; 5 Pfund beste „Ginger Snaps", 25 Cents; beste gemischte Nüsse, 10 Cents; 4 Pfund Candy, 25 Cents; neue Db Hutzeln (Db Birnen) bei Edward Siebecker, 530 Lackawanna Avenue.

— Etwa ¼4 Uhr am Sonntag Nachmittag entstand im Keller des Stalles von Frau Patrick Barrett an Adams Avenue auf unbekannte Weise ein Feuer, das in ein paar Minuten von der Phönix chemischen Spritze ohne großen Schaden gelöscht wurde.

— Die D., L. & W. Companie hat angeordnet, daß alle hölzerne Hütten in der Bellevue Mine abgetragen und durch Steinbauten ersetzt werden sollen, um die Feuergefahr zu beseitigen. Die D. & H. Companie soll aus demselben Grunde ein gleiches angeordnet haben.

— Thomas Gillis von Ost Market Straße verlor am Freitag im Hobeldepartement der Peck Lumber Co. an einer Kreissäge die vier Finger und den Daumen der rechten Hand.—Am Montag wurden dem Thomas Benson von Marvine Straße an einer Kreissäge der Green Ridge Lumber Co. die vier Finger der linken Hand abgeschnitten.

— James Curtis von Pittsburg, der vor einigen Tagen von Wilkes-Barre hierher kam, ist am Samstag Nachmittag um 5 Uhr nahe der Penn Avenue Baptisten Kirche von einem anderen Manne gestochen worden, der ihm ein Messer zwei Zoll tief in den Nacken stieß. Im Lackawanna Hospital, wo ihm die bösartige Wunde behandelt wird, verweigerte er jede Auskunft über seinen Angreifer.

— Herr und Frau Carl Lorenz sind am Sonntag Abend von einem schweren Schicksalsschlag betroffen worden, indem ihr 3½ Jahre altes Töchterlein Elsa nach einer Krankheit von mehreren Wochen an der Lungentzündung starb. Die Kleine war ein liebes und aufgewecktes Kind, das viel versprach und die Eltern haben die vollste Sympathie ihrer Bekannten. Die Beerdigung fand am Dienstag Nachmittag im Forest Hill Friedhofe statt.

— 33 Todesfälle und 9 neue Fälle von ansteckenden Krankheiten ereigneten sich letzte Woche laut dem bei der Gesundheits-Behörde hinterlegten Bericht.

— Erkältungen bringen Husten, beide verbunden können durch die Anwendung von Dr. August König's Hamburger Brustthee leicht und sicher geheilt werden.

☞ Bibeln.—Neue Linie von $3 Lehrer Bibeln soeben erhalten. Spezielle Linie, $1.49. Beidleman's Feiertags-Buchladen, Handels-Behörde Gebäude, Linden Straße.

— Die jährliche General-Versammlung und Beamtenwahl des Scranton Turn-Vereins findet am nächsten Sonntag Nachmittag in Dürr's Halle statt. Ein zahlreiches Erscheinen ist erwünscht.

— Advokat Hermann Osthaus hat im Zimmer 505, Handelsbehörde Gebäude, seine Amtsstube eröffnet. Da sein Termin als Gehülfspostmeister abgelaufen ist, wird er sich wieder gänzlich seiner Rechtspraxis widmen.

— Herr F. L. Nolte hat für den Abend des 8. Januar 1898, in der Musik Halle eine humoristische Unterhaltung arrangirt, an der außer ihm, Herr Carl Hauser von New York und Herr Wm. Emerich von hier, mitwirken werden. Die Musik wird vom Symphony Orchester, Prof. Theo. Hemberger, Dirigent, geliefert werden. Der Eintritt ist 25 Cents.

— C. Parker Davidson hat in seinem und im Interesse von vier anderen Kapitalisten um eine „Option" auf das Eigenthum der ersten Presbyterischen Gemeinde an Washington Avenue nachgesucht, doch verlautet nicht, was die Herren mit demselben zu thun beabsichtigen In einer Gemeindeversammlung am Montag Abend wurden die Trustees angewiesen, das Eigenthum zu verkaufen; der Preis wird wenigstens $106,000 betragen, ist aber noch nicht bestimmt festgesetzt.

— Kurz vor Tagesanbruch am Sonntag barst an Gibson Straße, nahe Madison Avenue, eine 24 Zoll große Röhre der Wasserleitung und die daraus hervorquellende Wassermenge schoß mit Gewalt die Straße herab, einen Schaden von $1,500 bis $2,000 anrichtend. Das Wasser kam bis zur Washington Avenue, wo es seine Gewalt verlor; die Straße wurde tief aufgerissen, doch der hauptsächlichste Schaden wurde an den unterirdischen Dampfröhren angerichtet. Mit der Reparatur ist sogleich begonnen worden.

☞ Delikatessen.—Fische—neue holländische Häringe und russische Sardinen, Hamburger Aale in Oel und Gelee, Caviar, Sardinen in Kistchen, Hummer, Appetit Silds, geröstetete Mackerals und Kieler Sprotten in Oel.

Käse.—Fromage de Brie, Liederkranz, Rahm, Grüner, Schweizer, Limburger, Brick und Hand Käse.

Würste.—Salami und Cervelat, Wiener mit und ohne Sauerkraut, sowie Frankfurter in Kannen.

Spezialitäten. — Ochsmaul Salat, Liebig's Fleisch Extrakt, Oliven Oel bei der Quart, Lamm Zungen in Gläsern.

Edward Siebecker,
530 Lackawanna Avenue.

— Der wohlbekannte frühere Kleiderhändler Jonas Lauer von Wyoming Avenue, der schon seit einiger Zeit an einem Herzübel litt, ist am Donnerstag Nacht, kurz nach 11 Uhr, in den Zimmern des Excelsior Social Club von einem Herzschlag betroffen worden und starb augenblicklich; als zwei schnell gerufene Aerzte eintrafen, war er todt. Der Verstorbene stand im 70. Lebensjahre, war in Pretzfeld, Bayern, geboren, und kam im Alter von 17 Jahren nach Amerika; er wohnte seit 1857 hier. Er wird von vier Töchtern und einem Sohne überlebt. Seine Beerdigung fand am Sonntag im Dunmore Friedhofe statt, wobei Rabbiner Chapman den Trauerdienst leitete. Eine Delegation der Allianz Loge No. 540, J. O. O. F., dessen Mitglied Herr Lauer war, wohnte dem Begräbniß bei.

☞ Das Schaufenster des Herrn Reichert an 206 Lackawanna Avenue, ist mit viel Geschmack und werthvollen Goldsachen hergerichtet, die auf reizenden künstlichen Vergißmeinnicht ruhend einen hübschen Anblick gewähren. Ob diese Vergißmeinnicht eine leise Andeutung oder Mahnung an das deutsche Publikum bedeuten sollen, daß sie für passende Weihnachtsgeschenke wie Uhren oder dergleichen Herrn Reichert nicht vergessen sollen? Herr Reichert, der eines der ältestendeutschen Uhrgeschäfte am hiesigen Platze besitzt, hat sich durch seine Ehrlichkeit im Geschäftswesen das Vertrauen aller Deutschen erworben. Durch die schlechten Zeiten veranlaßt, hat Herr Reichert sein reichhaltiges Lager aller Goldarbeiter-Artikel zu den mäßigsten Preisen erniedrigt und sollten alle, die solide und gute Geschenke kaufen wollen, diese seltene Gelegenheit nicht unbenützt vorübergehen lassen.

— In dem Anbau hinter dem Mears Gebäude wird gegenwärtig eine Seidenfabrik eingerichtet.

— Maria Anna Hedwig, die 10 Monate und 16 Tage alte Tochter der Eheleute Daniel Weber von Penn Avenue, starb am Mittwoch und wird heute beerdigt.

— Vanchie Mitchell, eine junge Frau und in Mitchell's Eßstube angestellt, schnitt sich am Dienstag während der Handhabung eines Fleischhackers den Danmen der linken Hand ab.

☞ Die neuesten Novitäten in Gold- und Silberwaaren zu den niedrigsten Preisen, wenn man die Qualität in Betracht zieht, hält E. Schimpff, 317 Lackawanna Avenue. Sein Vorrath für die Feiertage ist groß und sorgfältig auserwählt; alles garantirt. 49,3

— Friedrich Wanser von 310 Spruce Straße ist am Mittwoch nahe der südlichen Stahlmühle von einer Lokomotive getroffen worden und erhielt drei gebrochene Rippen, gebrochenes Schlüsselbein und mehrere Wunden am Kopfe; er ist im Lackawanna Hospital.

☞ Protheroe & Companie's große Möbelniederlage, 134—136 Washington Avenue, wird bis zu den Feiertagen Abends offen sein. Sie enthält eine großartige Linie von Möbeln, geeignet für Feiertagsgeschenke, zu den niedrigsten Preisen. 49,2

— Die kürzlichen Regengüsse haben die hohe Mauer der E. & W. Bahn, bei deren Bahnstation an Washington Avenue, wieder zum Verschieben gebracht, indem sie den schon früher eingefüllte Grund daselbst wieder in die unten befindliche Mine wuschen, in der sich beständig Fälle ereignen. Die Mauer kann zu jeder Minute umfallen.

— Frau J. Levy von Forest Court wollte am Mittwoch Nacht ihrem in der Dunkelheit herumtappenden kleinen Sohne Licht bringen, stolperte aber mit der Lampe und setzte den Fußteppich in Brand; sie entfloh mit dem Kleinen und ließ von Kasten 115 einen Alarm ertönen, der die Feuerwehr zur Stelle brachte; der angerichtete Schaden beträgt etwa $100.

— Contraktor Frank Schiffer von Franklin Avenue hat in den letzten Tagen mehrere gefälschte Checks verausgabt, da er jedoch nicht richtig im Oberstübchen sein soll, wird er wahrscheinlich nicht gerichtlich verfolgt werden. Mehrere der geprellten Geschäftsleute nahmen die Sache doch nicht so gemüthlich und am Mittwoch ward Schiffer von Polizeichef Robling auf die Klage der Fälschung verhaftet und in Ermangelung von $1,000 Bürgschaft dem Gefängniß übersandt. Er ist ein verbummeltes Subjekt und verlor das Geld, im ganzen $204 25, beim Glücksspiel.

☞ Prachtvolle Waaren, großes Lager und billige Preise machen unseren Laden zu einem beliebten und vortheilhaften Platz zum Ankauf von Feiertagswaaren; wir halten alles, was das Herz der Kleinen erfreuen wird,—sei es ein Mädchen oder Knabe. Williams & Bruder, 312 und 314 Lackawanna Avenue.

Schul-Behörde.

Am Montag Abend wurde in der regelmäßigen Versammlung dieser Körperschaft die Zahlliste für November im Betrage von $15,079.47 bestätigt.

Martin Joyce, der die Abwesenheit von Schülern unter dem Schulzwanggesetz beaufsichtigen soll, machte einen längeren Bericht über seine Thätigkeit im November. Die Bücher der County Commissäre gaben ihm dabei nicht den nöthigen Aufschluß, doch fand er viele schulpflichtige Kinder, die er nach der nächsten Schule sandte.

Der vorgelegte Bericht des städtischen Schatzmeisters der Schulgelder für November zeigte eine Bilanz von $34,248.80. Der Bericht des Behördesekretärs für denselben Zeitraum zeigte auch einen Ueberschuß.

Verschiedene andere Geschäfte wurden erledigt und in Betreff von weiteren Schulräumlichkeiten in der 10. und 17. Wards das nähere dem Comite überwiesen.

Pittston.

— Ex-Straßen-Kommissär Albert Drew ward am Montag beerdigt.

— Die Wyoming Brücken Companie hat während der verflossenen Woche wegen Land der Chapman's bei Port Blanchard unterhandelt, um daselbst eine moderne eiserne Brücke errichten zu können.

— Einbrecher erlangten am Samstag Nacht in dem Grocerieladen des B. J. Durkin ziemliche Beute. Im Wyoming Valley Hotel wurden $40 werth Waaren und aus Gebr. Lewis' Scheune auf der Westseite ein Paar Pferdegeschirre am selben Abend gestohlen; die Polizei hat mehrere Ausländer als die Einbrecher arretirt und eingesteckt.

Deutsche Briefliste.

Frl. Bessie Albert,	Frau H. Eichhoff,
Frau Elisabeth Betzel,	Nellie Hamster,
Henry Hilfiker,	Fred. A. Kiehle,
Theo. Kluth,	Herbert Mosner,
Eugene Reinhart,	Jos Rosenfeld,
S. Steinmide,	Jake Saleman.

— **Die auffallendsten** Heilungen von Scrofeln, die man kennt, sind mittelst Hood's Sarsaparilla erzielt. Dieses Mittel sucht seines Gleichen bei Blutkrankheiten. Braucht **nur Hood's.**

Hood's Pillen sind mit der Hand gemacht und völlig gleich an Größe und Gewicht. 25c.

Wayne County.

Honesdale.—Am Montag wurde entdeckt, daß ein Schüler der Ladywood Lane Schule an der Diphtheritis erkrankt war und um eine Verbreitung der Krankheit zu verhüten, wurde die Schule vorläufig geschlossen.—Zu Ehren von Herrn und Frau Christopher Erk wurde am Montag Abend in Mondy's Hotel zu Seeleyville eine Gesellschaft gegeben, bei der es gemüthlich herging.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Ex-Postmeister Thomas P. Cosgrove von Archbald starb am Dienstag in seiner Wohnung an Pine Straße.

— Der Pole George Didwell von Peckville ist am Dienstag im Blue Ridge Schacht durch einen Fall von Felsgestein augenblicklich getödtet worden.

— Die 4jährige Tochter des Philip Kennedy von Olyphant kam am Dienstag einem brennenden Kehrichthaufen zu nahe, ihre Kleider geriethen in Brand und sie trug so schlimme Wunden davon, daß sie am Mittwoch starb.

— Der Slowacke Czersa Mehnar von Audenried, der seinen Bruder in der Umgegend aufsuchen wollte, wurde am Montag Nachmittag, während er auf den Geleisen der D. & H. nördlich von der Peckville Bahnstation lief, von einer Lokomotive getroffen und getödtet.

— Die D. & H. Bahnstation zu Peckville ward früh am letzten Donnerstag Morgen von mehreren Einbrechern besucht, doch ehe sie etwas erlangen konnten, wurden sie entdeckt und entflohen. Es wurden mehrere Schüsse auf sie abgefeuert, von denen jedoch keiner traf.

— Der betagte Louis Otto von Archbald starb am Donnerstag Vormittag nach einer kurzen Krankheit sehr unerwartet. Der Verstorbene wohnte seit 40 Jahren hier und wird von seiner Gattin und fünf Kindern überlebt; seine Beerdigung fand am Samstag statt.

(Carbondale Correspondenz.)

— Frau Wm. Wagner von Belmont Straße erholt sich langsam von einer gefährlichen Erkrankung.

— Die St. Paul's luth. Sonntagsschule wird ihre Christbescheerung am Abend des 23. Dezember abhalten.

— Aus der D. & H. Bahnstation wurden am Mittwoch Vormittag, während der kurzen Abwesenheit des Ticketagenten C. R. Smith, $63 gestohlen.

— Die Thüren des Hotel Anthracite sind am Samstag Abend für unbestimmte Zeit geschlossen worden, da es sich schon seit längerer Zeit nicht mehr bezahlte.

— Ein großer Schornstein auf der Wohnung von Frau Catherina Ulmer an Park Straße, wurde am Dienstag von dem starken Winde niedergeblasen und beschädigte das Dach stark.

— Eine bedeutende Erdsenkung ereignete sich am Samstag Nacht auf der Westseite, nahe dem Fächerhaus über den alten No. 3 Ausgrabungen. Der Schaden ist unbedeutend, da keine Gebäude betroffen wurden.

— W. H. Brokenshire von hier, als Nachtclerk bei der Traction Companie zu Mayfield angestellt, wurde am Sonntag Morgen zwischen einem Bahnwagen und der Thüre gefangen, dabei einen Bruch des Armes und Schlüsselbeines erhaltend.

☞ Verfehlt nicht, uns zu besuchen, ehe ihr eure Spielsachen und Zuckerwaaren für die Feiertage einkauft. Williams & Bruder, 312 und 314 Lackawanna Avenue. 49,3

Das Thal abwärts.

Taylor. — Hotelier J. E. Davis' Wohnung an Nord Main Straße ist Donnerstag zu früher Morgenstunde um etwa $12 werth Waaren beraubt worden.—Peter Schild von Taylor Straße ist am Donnerstag Abend mit einer „Surprise-Party" beehrt worden und erhielt einen goldbeknopften Schirm zum Geschenk.—Mit der Arbeit für den Abzugskanal zwischen Taylor und Grove Straßen ist am Montag begonnen worden.—Eine Unmenge Hühner- und Waschleine-Diebstähle haben sich in letzter Zeit hier und in der Umgegend zugetragen.

— John Coyne von Minooka ist am Samstag im No. 12 „Drift" der Glenwood Kohlen Co. durch einen Fall von Deckenklöben augenblicklich getödtet worden.

— Die Geschworenen in dem Falle von Frau Friedrich Duhr von Lackawanna, famen am Freitag Abend zu dem Beschluß, daß ihr Tod durch einen Herzfehler entstand.

— Durpea wurde am Dienstag zu früher Morgenstunde von einem verheerenden Brande heimgesucht, der acht Geschäftshäuser und drei Scheunen zerstörte und eine Anzahl andere Gebäude mehr oder minder stark beschädigte. Das Feuer ward etwa ¼1 Uhr in der Dill Scheune an der östlichen Seite von Main Straße entdeckt und verbreitete sich bei dem starken Luftzuge sehr schnell. Da die Durpea Feuerwehr sogleich sah, daß sie den Brand nicht allein bewältigen konnte, so wurde die Pittston Feuerwehr requirirt. Ein Leben ging bei dem Brande auch verloren; Wm. Law von West Pittston, Hauptbuchführer und Zahlmeister der Simpson & Watkins Babylon Mine, der sich nach Ausbruch des Feuers in den Companieladen begab, wurde zur unkenntlichen Leiche verkohlt später aufgefunden. Wie es scheint, wollte er die Bücher und das vorhandene Baargeld retten und wurde von dem Rauch überwältigt. Das Feuer war bei Tagesanbruch unter Controlle, da leeres Grundeigenthum nördlich und südlich von dem niedergebrannten Distrikt und die Straße eine weitere Ausdehnung verhinderten. Im ganzen wurden 11 Gebäude zerstört mit einem Verlust von nahezu $60,000. Die wenigen Sachen, welche die Eigenthümer aus den brennenden Gebäude trugen, wurden so schnell gestohlen als sie hinausgetragen werden konnten. Simpson & Watkins' Verlust ist der bedeutendste und beträgt nahezu $30,000; Leibstallbesitzer Dill's Verlust beziffert sich auf $12,000; die anderen Betroffenen sind Charles Allen, $1,000; Percy Grimshaw, $800; John Fowler, $500; Frank Savage, $800; John Stuckey, $1,500; Fred. Stuckey, $800; James Knott, $400; G. B. Fowler, $800; Thomas Connell, $2,000; S. J. Freeman, $3,500; Dominick Ogurdis, $1,200; J. B. Grimshaw, $3.000 und Thomas F. Brown, $700.

Unsere Feiertags-Ausstellung

befindet sich jetzt auf dem Gipfelpunkt der Anziehung. Weihnachts Käufer werden wohl thun, wenn sie unseren Laden besuchen, ehe sie einkaufen. Ihr werdet erstaunen über die Pracht, Auswahl und Billigkeit. Onyxy Platten Tische, Schaukelstühle, Taburets, Bilderstände, Screens, Ottomanns, Hassocks, Novität Stühle, Schirmstände, Teppichkehrer und Wichs-Behälter.

Rugs • • • •

Alle Formen und Größen, viele derselben groß genug für ein Zimmer, bestehend aus Wiltons, Arminsters, Brüssell, Moquettes, Smyrna und Japanesischen; ebenfalls Pelz Rugs, Schaaffell Mats und Kinderkutschen Roben.

Jeder Artikel muß vor Weinachten verkauft werden, die Preise sind daher sehr niedrig.

——o——

Kerr's Fußteppich-Handlung, **408** Lackawanna Avenue.

Stadtrath.

Common Council, 9. Dezbr.

In dieser Sitzung wurden eine bedeutende Anzahl Geschäfte erledigt und zwar in verhältnißmäßig kurzer Zeit. Unter den Vorlagen des oberen Zweiges, denen beigestimmt ward, war die Resolution, welche die Bezahlung aller vom Mayor und Prüfungs Comite bestätigten Rechnungen sogleich anordnet; den Stadtanwalt anweisend, einen Appell gegen den Bericht der Besichtiger für Entschädigung bei Nivellirung an der Ecke von Robinson und Reunter Straßen, einzutragen; die Resolution für Pflasterung von Providence Road und Nord Main Avenue; für Angebote zur Lieferung eines dritten Klasse Dampfers auffordernd; Ankauf von Land des George Brown, um Seitenwege legen zu können.

Eine von Keller eingereichte und angenommene Resolution weist den Stadtgeometer an, seperate Pläne und Kostenüberschläge anzufertigen zwecks Eröffnung von Irving Avenue, von Mulberry zur Vine Straße, Vine Straße, von Irving zur Prescott Avenue, Farber Court, von Mulberry zur Olive Straße; das dazu nöthige Land soll mit eingerechnet werden und die Verbesserungen werden etwa $30,000 kosten. Eine andere angenommene Resolution weist den Stadtgeometer an, festzustellen, was die Auffüllung der Anfahrten des Blume Avenue Culverts in der 3. Ward kosten würden.

Keller reichte eine Ordinanz ein, die referirt wurde und welche bezweckt, daß an Mulberry Straße, von Irving bis Arthur Avenue, und an Prescott Avenue, zwischen Mulberry und Vine Str., Seitenwege gelegt werden sollen.

Eine Resolution, die den Stadtgeometer anweist, an allen alten sowohl wie neuen Straßen in der Stadt die Nivellirungslinie festzustellen, wo solches noch nicht geschehen ist, ward von Moir eingebracht und ohne weiteres auch bestätigt. Durch eine andere Resolution wird der Stadtgeometer angewiesen, einen Kostenüberschlag anzufertigen zur Steinpflasterung von Scranton Straße, von der Brücke bei den Gaswerken bis zur Siebenten Straße.

Jene Ordinanz, welche der Dunn Sprinkling und Straßenreinigung Companie das alleinige Recht zur Besprützung der städtischen Straßen geben soll, ward referirt.

Realis reichte eine Resolution ein, die den Stadtanwalt anweist, ein Gutachten abzugeben, ob die Stadt für Schaden verantwortlich sei, der an der Ecke von Reunter und West Linden Straße, wo die Stadt den Zaun des Dominick Healey versetzt hat, entstehen könne. Der Stadtgeometer und Straßenkommissär sollen innerhalb 30 Tagen eine Besichtigung des 4. Abzugskanal Distrikts vornehmen und darüber berichten.

Die Ordinanz für ein elektrisches Licht an der Ecke von Horatio Place und 15 Straße, sowie für ein gleiches an der Ecke von Achter und Fellows Straßen, ward bei dritter Lesung adoptirt. Thomas Murphy sandte ein Schreiben ein, in welchem er Entschädigung für Land beanspruchte, das bei der Erweiterung von Robinson Straße genommen wurde; dem Stadtanwalt und Stadtgeometer überwiesen.

Angebote für einen Zweigabzugskanal an Wyoming Avenue, zwischen Green Ridge und Marion Straßen, wurden verlesen und dann dem Comite mit der Anweisung übergeben, den Contrakt an den niedrigsten Bieter zu ertheilen.

Noone's Steckenferd, die Ordinanz welche die städtische Schuld vergrößern soll um ein städtisches Belechtungswerk zu erlauben, ward von dem betreff. Comite günstig berichtet. Ueber die Angelegenheit soll abgestimmt werden; sie involvirt $200,000. Eine Ordinanz für einen Abzugskanal an Stipp Court, zwischen Mulberry und Vine Straßen, ward eingereicht und dem Comite dann überwiesen. Die Ordinanz für einen chemischen Wagen für die Columbia Schlauch Companie ward günstig berichtet und zum Druck referirt. Vertagt bis heute Abend.

Ueber 10,000 Leute befriedigt.

Das Gericht hat angeordnet, den gesammten Vorrath eines verst. Kleiderhändlers loszuschlagen. Es sind nur noch 15 Tage übrig, bis wann der Exekutor Rechnung abstatten muß. $85,000 werth von feinen Kleidungsstücken, etc., müssen verkauft werden, um die Hinterlassenschaft abzuwickeln.

Nur noch 15 Tage verbleiben, bis wann die Exekutoren dieser Hinterlassenschaft eine Abrechnung hinterlegen müssen. Von jetzt ab könnt ihr Kleider jeder Art, für Männer, Knaben und Kinder, zu Preisen kaufen, die beinahe unglaublich klingen, nichtsdestoweniger aber Thatsache sind. Ihr werdet gut thun, wenn ihr diesem großen Exekutoren Verkauf sogleich beiwohnt, der jetzt Detail stattfindet in dem großen Ladenraum der Chicago Combination Kleider Companie, 211 Washington Avenue, direkt dem Gerichtsgebäude gegenüber, Scranton, Pa.

Kniehosen für 8 Cents, werth 50 Cents, nur zwei Paar an jeden Kunden erlaubt und keine an Kinder verkauft. $3.68 kauft einen eleganten Anzug, alles passend und positiv $10 werth oder kein Verkauf. $4.65 kauft einen hübschen Anzug für Männer, positiv $12.00 werth. Hebt diese Preisliste auf, bringt sie mit und erinnert euch, daß wir noch Tausende von Vortheilen außer diesen haben, alle in diesem großen Verkaufe, welcher jetzt zu Detail im Gange ist. 5,000 Männer Geschäftsanzüge, werth $12, zu $4,25. 5,000 elegante Herbstüberröcke, $6.98, werth $18. 5,000 Winter-Ueberröcke, $5.75, werth $16. Männer schottische Cheviot Sack Anzüge, $5.75, werth $16.50. Seiden Rolle moderne Herbst Ueberröcke, $6.50, werth $18. Doppelbrüstige Cheviot Anzüge, $8.75, werth $25. Dreiknöpfige Cutaway Dreß Anzüge, $7.25, werth $20. Beste Qualität Caß, Frack Anzüge $8.50, werth $22.50. Seiden gemischte worsted Dreß Hosen, $2 75, werth $7.50. Prinz Alberts, mit Seide und Sammet besäumt, $10.75 werth $30. Aechte heimgelponnene Sack Anzüge, $6.25, werth $17.50. Seiden besäumte „Bicuna" Herbst Ueberröcke, $9 50, werth $28. Volle Abend Dreß Anzüge, Seiden besäumt, $11 75, werth $35. Ganz Wolle Haarlinie Streifen Hosen, $1.89, werth $4 50. Hübsche Quadratschnitt Jüngling Anzüge, $5 25, werth $15 Garr's beste Melton Ueberröcke, $9.75, werth $32. Importirte graue Shetland Ulsters, $7 75, werth $23 50. Blaue und schwarze Bieber Ueberröcke, $8 50, werth $24. Aechte „Schnabel" Chinchilla Ueberröcke, $9.25 werth $27.50. Blaue Lootsen Tuch Reefers und Westen, $4.50, werth $14. Heimgelponnene oder Cheviot Cape Ueberröcke, $7 50, werth $21.50. Feine „Elysian" Fur Bieber Ueberröcke, $10, werth $28 75. Seiden besäumte „Französische Kersey" Ueberröcke, $11.50, werth $33. Moderne ächte „Montagnac" Ueberröcke, $8.75, werth $26.50. Feinste schwarze Melton Dreß Ulsters, $9, werth $25.

Schneidet diese Anzeige aus und bringt sie mit euch. Seid gewiß daß ihr am richtigen Platze seid. Laßt euch nicht durch Schilder und Banner irreleiten, welche andere Händler aushängen mögen um das Publikum zu täuschen. Seid gewiß, daß ihr bei dem Scherissf'sverkauf seid, der jetzt im Gange ist bei der Chicago Combination Co., 211 Washington Ave, direkt dem Gerichtsgebäude gegenüber, Scranton, Pa.

P. S.—Während dieses Verkaufes wird der Laden bis 9 Uhr Abends, Samstags bis 11 Uhr offen gehalten.

Neue Anzeigen.

Besichtigers Nachricht.

Die unterzeichneten Besichtiger, ernannt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County um den Schaden und Nutzen abzuschätzen an dem Grundeigenthum entlang Monsey Avenue, zwischen Marion und Larch Straßen in der Stadt Scranton, gelegentlich der Nivellirung von besagter Straße in besagter Stadt, geben hiermit Nachricht, daß sie ein Verzeichniß des besagten Schadens und Nutzens angefertigt haben und daß besagte Besichtiger im Arbitrations Zimmer des Gerichtsgebäudes in besagter Stadt am Montag den 27. Dezember 1897, um 10 Uhr Vormittags, zusammentreten werden und besagtes Verzeichniß vorzeigen werden, um alle Einwände und Zeugnisse in Verbindung damit anzuhören, sowie um alle Fehler darin zu korrigiren, wenn solche gemacht worden sind.

Chas. Kömpel,
Geo. L. Weaver.
Besichtiger.

Außergewöhnliche Vortheile . . .

— im —

Halb Preis Laden,

511 Lackawanna Avenue.

Um unseren übermäßigen Vorrath zu reduziren und Raum für neuere Ankäufe zu erhalten, offeriren wir dem Publikum die größten außergewöhnlichen Vortheile zu geben. Wir kauften all unseren Vorrath, ehe die Tarifbill in Kraft trat und als die Fabrikanten Geld brauchten und ihre Waaren zu irgend einem Preise verkauften. Wollt ihr Vortheile, so kauft eure Waaren jetzt und vermeidet das Gedränge. Wartet nicht mit dem Ankaufen, bis es fast ist, sonst müßt ihr wenigstens 50 Prozent mehr auf allen Ankäufen bezahlen.

Dieser Verkauf dauert nur kurze Zeit, kommt daher fruhze tig.

Wir haben eine volle Linie von Männer, Jünglings und Kinder Anzügen, Ueberröcken, Hosen, Hemden, Unterkleidern, Stiefeln und Schuhen, Damen Röcken und Ueberwürfen, Skirts, Wrappere, Handschuhen, Comforsables, Deltach, Ellenwaaren, etc., etc., zu euren eigenen Preisen.

Vergeßt nicht den Platz,

Halb Preis Laden,

511 Lackawanna Avenue,

A. Wartowsky, Eigenthümer.

Jeden Abend bis 9 Uhr offen.